

Schwalbacher Zeitung

44. JAHRGANG NR. 32 9. AUGUST 2017 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Verkauf in Schwalbach
Reihen-Winkel-Bungalow, 90, 1973,
Wfl.ca. 151 m², Grist. ca. 503 m²,
Pool, Garage, sofort bezugsfertig
Energieausweis: Bedarfsausweis (v. 12.06.2017),
121,3 kWh/m² - Fernwärme, Energieeffizienzkategorie D
Kaufpreis: 850.000 €
(zusätzlich 2,5% Käuferprovision incl. 19 % MwSt.)
Infos und Besichtigung:
G&K Immobilienberatungs GmbH
Schwalbach/Sulzbach Tel: 06194-767749
www.immobiliensuchen-leude.de

Termine

Veranstaltungen

Donnerstag, 10. August: Beratung zur beruflichen Weiterbildung mit Bildungscoach Frank Brückner von 10 bis 12 Uhr im Rathaus.

Donnerstag, 10. August: Informationsabend zum neuen Ausbildungsgang des Hospizvereins Lichtblick um 19.30 Uhr im Kaminraum der Andreaskirche in Niederhöchstadt.

Donnerstag, 10. August: Sommertreff mit „Covermind“ von 19 bis 22 Uhr am unteren Marktplatz.

Freitag, 11. August: Sonderabfallannahme von 15 bis 18 Uhr am Parkplatz der Albert-Einstein-Schule.

Samstag, 12. August: Tennis-Stadtmeisterschaften des TC Schwalbach auf der Tennisanlage „Am Erlernborn“.

Samstag, 12. August: Flohmarkt für jedermann von 9 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz.

Samstag, 12. August: Eichen-dorff-Weiher-Fest von 14.30 bis 18.30 Uhr an der Eichen-dorff-Anlage.

Sonntag, 13. August: Tennis-Stadtmeisterschaften des TC Schwalbach auf der Tennisanlage „Am Erlernborn“.

Montag, 14. August: Wahlkreisgespräch zu Cybersicherheit mit SPD-Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald um 11.30 Uhr im Bürgerhaus.

Fortsetzung auf Seite 4



Natur und unsere Umwelt. Unter diesem Motto stand die diesjährige Ferienbetreuung im Schulkinderhaus der Georg-Kerschensteiner-Schule. Rund 50 Kinder beschäftigten sich mit den Themen „Engeln in heimischen Gewässern“, „Fledermäuse“ und „Sicheres Verhalten im Umgang mit Hunden“. Die Fledermausgruppe mit den Erzieherinnen Sonia Bartozzi (links) und Anja Schneider (rechts) bastelten mit ihrer Gruppe verschiedene Fledermausmodelle. Foto: mag

Georg-Kerschensteiner-Schule

Einschulungs-gottesdienst

● **Am Dienstag, 15. August, sind die Schulanfänger der Georg-Kerschensteiner-Schule zu einem ökumenischen Einschulungsgottesdienst eingeladen.**

Der Gottesdienst findet um 10 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde statt und wird von PfarrerIn Christine Gengenbach und Pfarrer Deudonné Katunda gestaltet. red

Tennisanlage „Am Erlernborn“

Stadtmeister wird ermittelt

● **Am kommenden Wochenende Samstag, 12. August, und Sonntag, 13. August, finden die Tennis-Stadtmeisterschaften des TC Schwalbach auf der Tennisanlage „Am Erlernborn“ statt.**

Spielberechtigt sind alle Tennisspieler mit Wohnsitz in Schwalbach oder Spieler, die in Schwalbach arbeiten. Die Wettbewerbe werden im K.O.-System ausgespielt. Für die im ersten Spiel ausgeschiedenen Teilnehmer wird eine Nebenrunde angeboten. Die Auslosungspläne sind im Internet unter www.tc-schwalbach.de schon jetzt abrufbar. red

Kulturkreis GmbH

Neuer Kursstart im Herbst

● **Das Kursprogramm Herbst 2017 der Kulturkreis GmbH liegt nun auch in der gewohnten gedruckten Form vor.**

Zu finden ist es unter anderem im Rat- und Bürgerhaus, im Bürgerbüro, in der Kulturkreis-Geschäftsstelle sowie bei den beiden Schwalbacher Verkaufsstellen Bastelbedarf Schließmann und Reisecafé SelectedTravel. Alle Kurse sind auch unter www.kulturkreis-schwalbach.de im Internet veröffentlicht. Die Anmeldung zu den Kursen ist ab sofort möglich. Fragen zum Programm beantwortet von Montag- bis Freitagvormittag Kerstin Sterling in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH oder unter der Telefonnummer 81959. red

Flüchtlingshilfe Schwalbach nimmt am Radtag des Main-Taunus-Kreises am 20. August teil

Landratsamt feiert Geburtstag

● **Zum dreißigjährigen Bestehen des Landratsamts in Hofheim lädt der Main-Taunus-Kreis für Sonntag, 20. August, ein. Kombiniert ist das Ereignis mit dem diesjährigen MTK-Radtag, an dem auch die Flüchtlingshilfe Schwalbach teilnimmt.**

An diesem Tag präsentiert sich dort nicht nur die Kreisverwaltung, sondern auch die Kommunen des Kreises. Viele Vereine, Organisationen und Unternehmen bieten Informationen, Mitmach-Aktionen und Aufführungen an. Das Programm im Landratsamt beginnt um 10 Uhr, das Ende des Festes ist für 17 Uhr geplant. Zugleich ist das Fest ein Vorgriff auf das Kreisjubiläum im kommenden Jahr: Dann wird der MTK 90 Jahre alt.

„Der MTK ist ein Mitmachkreis – das zeigt sich besonders an der Vielfalt von Vereinen und Institutionen, in denen sich Menschen ehrenamtlich engagieren“, so Michael Cyriax. „Diese Vielfalt soll sich auch am Tag der offenen Tür spiegeln.“ Für die Besucher gibt es viele

Möglichkeiten, aktiv mitzumachen – etwa Kanufahrten auf dem Löschteich oder Kutsch- und Eisenbahnfahrten rund um das Landratsamt. Für Kinder und Jugendliche gibt es Ponyreiten, einen Streichelzoo und eine große Aktionsfläche. Auch für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt.

Zusätzlich gibt es Führungen durch das Landratsamt und Film-Vorführungen mit Clips quer durch den MTK. Auf der Bühne präsentiert sich eine

Vielzahl von Vereinen aus dem gesamten Kreis. Von Musikvereinen und Chören über Turn- und Tanzvorführungen bis zu Ritterschaukämpfen reicht das Spektrum der Aufführungen, durch die der Moderator Matthias Münch vom Hessischen Rundfunk führt.

Mit dem Tag der offenen Tür startet der Kreis in ein weiteres Jubiläum: Am 1. April 1928 wurde der MTK gegründet. Im kommenden Jahr steht daher das 90-jährige Bestehen an und es sind viele Veranstaltungen geplant. Dazu gehören bereits etablierte Ereignisse wie die Oldtimerrallye „Main-Taunus-Klassik“, aber auch Zusatzveranstaltungen wie ein Festakt im April. Die Veranstaltung ist gleichzeitig das Ziel des vierten MTK-Radtags der Main-Taunus-Stiftung. Der Radtag führt als Sternfahrt aus den Städten und Gemeinden zum Landratsamt.

Die Flüchtlingshilfe Schwalbach startet hierfür um 10 Uhr von der Gemeinschaftsunterkunft „Am Erlernborn 7“ aus zur MTK-Radtour. red



Das Landratsamt des MTK in Hofheim lädt am Sonntag, 20. August, zum 30. Geburtstag ein. Foto: Luftaufnahmen Riegler.de/MTK

Wir brauchen Verstärkung ...

„PROGEDO relocation – 22 Jahre your first friend abroad“ sucht schnellstmöglich einen neuen Mitarbeiter (m/w) in Vollzeit.

Voraussetzungen: Erfahrung in Relocation- oder Personal-Bereich, gepflegte Erscheinung, FS 3, Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, Teamfähigkeit.

Aufgabenbereiche: Planung, Vorbereitung und Koordination aller Behördenformalitäten im Bereich Immigration (Ausländeramt, Arbeitsamt, Meldebehörden, Familienkasse etc.).

Interessiert? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung an karin.radicke@progedo.de oder rufen Sie an: 06196-533090

... und freuen uns auf Sie!



Maler Dehmel
Maler- und Lackierermeister
Gärtnerweg 8 · 65824 Schwalbach
06196-83525 · malerdehmel@web.de
Alle Maler- und Tapezierarbeiten – Innenräume und Fassaden – kompetente Beratung – solide, preiswerte, schnelle Ausführung

AutoSchäfer
KFZ MEISTERBETRIEB
Hauptstraße 119 · 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61
Reparaturen aller Fabrikate
■ Inspektion – Service
■ Elektrik, Klimatechnik
■ Bremsen, Auspuff
■ Unfallinstandsetzung
■ AU-Abnahme und HU
(durchgeführt durch externe Prüfingenieure einer amt. anerkannten Überwachungsorganisation)

Opal Design Lux
Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung
Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung
weiner DIE MARKISE und mehr für jede Jahreszeit
Alfred Müller
Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Schreibwaren Anslan
Ein Wetter, wie es im Buche steht.
Neu: große Auswahl an Büchern
Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage
DONNER WETTER
www.donnerwetter.de
24° Mittwoh heiter 13°
19° Donnerstag wechselhaft 13°
20° Freitag wolbig 12°
22° Samstag wolbig 12°
23° Sonntag wolbig 13°

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



So	13.08.	P	9.30 Uhr	Sonntagsmesse
Mo	14.08.		8.00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst in der Ev. Friedenskirche
Di	15.08.	P	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst für die 1. Klassen der Geschwister-Scholl-Schule
		M	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst in der Ev. Limesgemeinde für die 1. Klassen der Georg-Kerschensteiner-Schule
Mi	16.08.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse

St. Pankratius

montags	9.30 Uhr: Eltern-Kind Gruppe
dienstags	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
mittwochs	17.45 Uhr: Jugendmusikgruppe
	20.00 Uhr: Kirchenchorprobe
donnerstags	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
sonntags	10.45 Uhr: Gemeindefeier im Pfarrsaal

Terminewww.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindevms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	10.08.	15.00 Uhr	Garten der Begegnung (bei Regen fällt die Veranstaltung aus)
Sa.	12.08.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Pfarrerin Christine Gengenbach)
So.	13.08.	11.00 Uhr	Familienkirche (Familienreferentin Eva Witte)
Di.	15.08.	10.00 Uhr	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst für die Kinder der Georg-Kerschensteiner-Schule (Pfarrerin Christine Gengenbach und Pfarrer Dieudonné Katunda)

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So	13.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst im EVIM Seniorenzentrum, kein Gottesdienst in der Friedenskirche
Mo	14.08.	08.00 Uhr	Ök. Gottesdienst zum Schulbeginn in der Friedenskirche
Di	15.08.	10.00 Uhr	Ök. Gottesdienst zur Einschulung in der Kath. Kirche St. Pankratius
		16.00 Uhr	Erste Konfirmandenstunde
	Do., 31.08.		Nummernvergabe für den Kindersachenbazar (Infos: www.friedenskirche-schwalbach.de)
			Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Martin (Tel. 950686).
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	13.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Bernd Oettinghaus) parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	--

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	13.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Klaus Heid) Parallel Kindergottesdienst
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 86404 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 / HK III, dienstags Tel.: 7613577

www.christusgemeinde-schwalbach.de**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Für den Zwei-Tagesausflug der evangelischen Familienbildung sind nur noch wenige Plätze frei

Der Reformation auf der Spur

● **Anlässlich des Reformationstages bietet die Evangelische Familienbildung vom 24. bis 25. August eine Fahrt zu wichtigen Stätten hessischer Reformationgeschichte an.**

Unter der Reiseleitung von Judith Gräfe von der evangelischen Familienbildung und dem Ruhestandsgeistlichen Klaus Spory wird unter anderem das Marburger Schloss besucht. Dort fand das „Marburger Reli-

gionsgespräch“ zwischen Luther und Zwingli statt. Auf dem Programm stehen auch das Kloster Haina, die Schlosskirche Ziegenhain, die „Geburtsstätte“ der Konfirmation, Homburg (Efze) sowie die Unionskirche Idstein, in der der Grundstein der Union zwischen lutherischen und reformierten Gemeinden in Nassau gelegt wurde. Historiker Dr. Dirk Richard, Vorsitzender des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde, übernimmt alle Füh-

rungen vor Ort und wird in Vorträgen unter anderem über Philipp I. von Hessen informieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt 196 Euro im Doppelzimmer und 220 Euro im Einzelzimmer. Darin enthalten sind folgende Leistungen: Fahrt im Komfort-Reisebus, Übernachtung im Drei-Sterne-Hotel, Mahlzeiten, Eintritte sowie Führungen und Vorträge. Anmeldung sollten schriftlich bei der Familienbildung abgegeben werden. **red**

Jetzt für ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Lebenshilfe Main-Taunus bewerben

Neue Bewerber gesucht

● **Die Lebenshilfe Main-Taunus sucht engagierte Bewerber für ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Tagesstruktur im Haus Trappen in Eschborn und für die Schulsistens. Los geht es nach den Sommerferien.**

Für die Freiwilligen der Lebenshilfe Hessen sind die letzten Seminarwochen abgeschlossen und für die meisten von ihnen geht ihr Freiwilliges Soziales Jahr nun dem Ende zu. „Das Jahr ging viel zu schnell rum. Ich hatte nicht erwartet, dass mir diese Arbeit so viel Freude machen würde“, verabschiedeten sich einige Freiwillige aus den gemeinsamen Abschlussseminaren. Für die jungen Erwachsenen, die in unter-

schiedlichen Arbeitsbereichen der Lebenshilfe wie den Kindertagesstätten, inklusive Schulen sowie Wohn- und Werkstätten für Menschen mit Behinderung gearbeitet haben, war es ein ereignis- und erfahrungsreiches Jahr. Der Abschied wird vielen schwerfallen, da sie in ihren Einsatzstellen Beziehungen zu vielen besonderen Menschen aufgebaut haben. Sie waren für diese Menschen eine wichtige und wertvolle Unterstützung und eine Bereicherung für deren Lebensalltag.

Die Lebenshilfe setzt sich insbesondere für die Rechte von Menschen mit Behinderung und deren Teilhabe an allen gesellschaftlichen Bereichen ein. Mit der engagierten Unterstützung der FSJler und den dadurch er-

möglichten zusätzlichen Angeboten können viele Einsatzstellen der Lebenshilfe diesen inklusiven Ansatz für die Menschen, die sie im Alltag begleiten, umsetzen. Es gibt glücklicherweise schon einige neue, zukünftige FSJler, die diese Aufgaben übernehmen werden. Aber es sind auch noch einige Stellen unbesetzt.

Die Lebenshilfe Main-Taunus freut sich sehr über die Bewerbungen von jungen Menschen, die sie in ihrer Arbeit für Menschen mit Behinderung tatkräftig unterstützen möchten. Interessierte können mit Cindy Kilb unter der Telefonnummer 06195/6008222 oder per E-Mail an cindy.kilb@lhmhk.de Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.lhmhk.de im Internet. **red**



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

≡ BESTATTUNGSDIENSTE ≡

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46





W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka
Bad Soden-NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Immer mittwochs lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung Unsere Stadtzeitung.



Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof), 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de




24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Schwalbacher Spitzen

Über den Tisch gezogen



Das ist ja der Diesel-Gipfel! Da verkaufen uns VW & Co. erst Autos, die die Grenzwerte nur mit üblen Tricksereien auf dem Prüfstand schaffen und dann ziehen sie auch noch die verantwortlichen Politiker zu Lasten der Verbraucher über den Tisch. Denn abgesehen von der Frage, warum die jetzt so gerühmten Software-Updates nicht einfach von Anfang an in den Autos waren, stellt sich doch die Frage, wie ein Motor ganz ohne technische Umbauten plötzlich weniger Dreck machen soll.

Das geht eigentlich nur, wenn der Bordcomputer dem Auto künftighin verbietet, nicht mehr Vollgas zu geben, obwohl der Fahrer das Pedal durchtritt. Sprich: Die Lei-

stung wird reduziert. Das aber ist Betrug am Käufer. Denn wer einen Diesel mit 150 PS gekauft hat, will diese 150 PS auch nutzen. Und wer geglaubt hat, dabei auch noch die Umwelt zu schonen, der sollte sich auf die Werbeprospekte verlassen können – auch wenn es in der Tat ein wenig absurd ist, ausgerechnet mit einem Diesel das Weltklima zu retten.

Ein weiterer Taschenspielertrick scheinen die jetzt angebotenen freiwilligen Umstiegsprämien zu sein, mit denen Kunden gelockt werden sollen, einen ganz-ehrlich-wirklich-ehrenwort-sauberen Diesel zu kaufen. Denn wer das tut, kriegt am Ende bestimmt nicht zusätzlich noch den üblichen Rabatt, der heute bei den meisten Neuwagenkäufen gewährt wird. Wetten dass...
Matthias Schlosser

Fernwärmeabrechnungen für das Jahr 2016 sind endlich fertig

Fernwärme etwas weniger teuer

Endlich liegen jetzt die ersten Fernwärmeabrechnungen für das Jahr 2016 vor. Die Verzögerung ist ärgerlich, weil mit dem Abschluss des Kartellverfahrens eine Rückzahlung für deutlich übersteuerte Rechnungsstellungen aus den Jahren 2010, 2011 und 2012 anstehen und Kunden mit Rückzahlungen rechnen dürfen.

Viele benötigen die Abrechnung für ihre Einkommenssteuererklärung und sind vom den Finanzämtern bereits angehängt worden. An der oft kritisierten Tarifstruktur hat sich nichts geändert. Der im Vergleich mit anderen Fernwärmeversorgern viel

zu hohe Grundpreis wurde sogar noch einmal leicht erhöht. Der Arbeitspreis wurde aber der allgemeinen Preissenkung auf dem Fernwärmeamt angepasst, bei gleichem Verbrauch sollen die Kunden deutlich weniger zahlen als im Vorjahr. Weil Kunden mit geringem Verbrauch für die gelieferten Wärmeeinheiten aber sehr viel mehr bezahlen sollen als Großverbraucher, ist eine genauere Betrachtung erst nach Auswertung einer größeren Anzahl von Rechnungen möglich.

Die Interessengemeinschaft bietet regelmäßige mittwochs um 18 Uhr Fernwärmesprechstunden im Bürgerhaus an. Fernwärmekunden können hier die Abrechnungen überprüfen. **red**



Spende an Kindertaler. Der Stand der Stadt beim Altstadtfest im Juni bot Leckereien „rund um die Erdbeere“, gespendet von Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. 951,80 Euro landeten im Spar-schwein des Vereins Kindertaler, aufgerundet auf 1.000 Euro von Bürgermeisterin Christiane Augsburg (links). Sie überreichte die Spende zusammen mit Monika Junker (rechts) an Nancy Faeser (2.v.l.) und Monika Schwarz vom Verein Kindertaler (3.v.l.). **Foto: mag**

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polstererei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterrei-dekoration.de

Kollmann elektro
Gartenstr. 6
65824 Schwalbach
Tel.: 06196 / 13 74
Fax: 06196 / 85547
Elektro-Kollmann@t-online.de

Petersen
Eier und Geflügel spezialisiert
Das ist Qualität, die man schmeckt
Geflügel Petersen
Tel. 06652 - 73133
Frisches aus der Rhön
• Geflügel • Wild • Lamm
• Bio-Produkte • Geflügelwurst
Jeden Freitag auf Ihrem Wochenmarkt

Kleinanzeigen

Großer Haus- und Garagenflohmarkt. Samstag, 12. August 2017, ab 10 Uhr, Eschborner Str. 32, Sulzbach (private Tierpension vor dem Tierheim Sulzbach). Haus-haltsartikel aller Art, Sport, Spiel, Elektronik, Musik, DVDs, Bücher, Kleidung, Dekoartikel

Suche 1-2-Fam.-Haus oder Grundstück in Schwalbach oder Umgebung. Tel. 06196/7652020 oder jindjohal@yahoo.com

Große Haushaltsauflösung am Samstag, 12.8.17 in der Badener Str. 6 in Schwalbach. Einfach zwischen 13 - 18 Uhr vorbei kommen und schauen, die Tür steht offen.

Schaff-Tandem umständehalber zu verkaufen. E-Antrieb, Roloff-14-Gang-Nabenschaltung, 2 Ansmann-13,4 Ah-Akkus, Öldruckbremsen, Schwalbe-Reifen unplanbar, codiert, nur ca. 300 km gefahren, NP EUR 6.350,-, abzugeben für EUR 3.900,-. Tel. 06196/82361 oder 0170/7005522

Werkstattraumung: 20x Steckregale (190x100x40cm), verz. Metall, 4 Böden, Tragkraft je 70kg sowie Kreis- u. Stichsägen, mob. Profi-Werkbänke u. Alu-Rollgerüste (Layher), Rohr-Einfriergeräte (REMS), Tischbohrmaschinen, Steckschlüsselsätze u.v.m. Besichtigung nach verh. Kontaktaufnahme per Tel. 06196/8897343, ab 19 Uhr

Stellplätze zu vermieten: Lage Obere Pommernstraße nahe Wendels. Je Platz EUR 65,-/Monat. Zuschriften bitte unter **Chiffre Nr. 173201** an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

Von Privat: Schickes 1-Zi.-Apartment, vollmöbliert, Möbel neu, gr. Loggia, in Offenbach, 9 Min. mit S-Bahn nach Frankfurt, renoviert, EUR 600,- + EUR 50,- Nk + Kt. (EVA 273kWh/qm*a). Tel. 0171/4798002

Info - Info

Sammler sucht Pelze aller Art, Nähmaschinen, Modeschmuck, Zahngold, Alt- und Bruchgold, alte Uhren, Münzen, Silberbesteck u.s.w. 100% diskret. Zahle Höchstpreise vor Ort. Von Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/67 83 70 57

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 12.08.17 Ffm.-Höchst, von 08.00 - 14.00 Uhr
Jahnderthalle, Parkplatz 8, Plattenwiese
Ffm.-Kallbach, Friesenzentrum, Am Martinszeiten
Sa., 12.08.17 von 14.00 - 18.30 Uhr
So., 13.08.17 von 10.00 - 16.00 Uhr
Eschborn, Mann Mobilia, Camp Pilsen, Ely-Steinberg-Straße 3
So., 13.08.17 von 10.00 - 16.00 Uhr
Di., 15.08.17 von 08.00 - 13.00 Uhr
Do., 17.08.17 von 08.00 - 13.00 Uhr
Weiss: 06195/901042 | www.weiss-maerkte.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Ihre Werbung in der **Schwalbacher Zeitung**
Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80



Grüner Marktplatz. Gärtner Steven Bönisch und Ferienjobberin Alexa Eckart vom städtischen Bauhof bepflanzen eines der Zierbeete auf dem Marktplatz mit Kirschchlorbeer, Gräsern und Sonnenaugen. Zuvor wurden die Beete ausgebaggert, ein neues Unkrautvlies verlegt und frische Erde eingefüllt. Nach dem Pflanzen werden die Flächen mit Rindenmulch abgedeckt. Die Arbeit auf dem städtischen Bauhof macht der 18 Jahre alten Schülerin Alexa Eckardt Spaß. **Foto: mag**

Polizei installiert Videoüberwachung zur Erhöhung der Sicherheit am unteren Marktplatz

Kameraüberwachung im Test

Seit dem vergangenen Mittwoch ist die Videoüberwachung im Bereich des unteren Marktplatzes aktiviert und befindet sich nun nach Angaben der Polizei in der Testphase.

Damit besteht für die Polizei nun rund um die Uhr die Möglichkeit, frühzeitig verdächtige Situationen zu erkennen und Maßnahmen zur Verhinderung von Straftaten einzuleiten. Die Bilder werden zur Polizeistation

Eschborn übertragen. In die Umsetzung der Videoüberwachung ist auch der hessische Datenschutzbeauftragte eingebunden. Nach der Testphase ist die endgültige Inbetriebnahme für diese Woche vorgesehen. **red**



Schilder weisen auf die neue Überwachung hin. Foto: Hermanowski

Schwalbacher
Eichendorffweiher-Fest
Unterhaltung für die ganze Familie

Schwalbacher Musikanten
Kutschfahrten
Spielmobil
Zauberer Manioli
Ponyreiten
Glücksrad

Bewirtung
12. August 2017
14.30-18.30
Eichendorff-Anlage

Schwalbacher Veranstalter
Verschönerungsverein
Kulturkreis GmbH
VdK Ortsverband -Schwalbach
Tanzsport- und Carnival-Club Pinguine

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION

Eschborn / Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- fest zugeordnete Pflegefachkräfte
- „Hanah's Dienste“ – haushaltsnahe Dienstleistungen
- Essen auf Rädern
- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
- Neu: Assistenz bei der ambulanten Peritonealdialyse





Die „ellen wille Stiftung“ zieht in das „Chromos-Haus“ gegenüber der AES ein. Foto: Hermanowski

Neu gegründete Stiftung will Familien mit Kindern in Schwalbach unterstützen

Eine Krippe im „Chromos-Haus“

Die neu gegründete „ellen wille Stiftung“ zieht in das ehemalige „Chromos-Haus“ in Schwalbach ein. Zu den erklärten Stiftungszielen gehört das Engagement in der Jugendhilfe sowie die Förderung von Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die inhabergeführte „ellen wille THE HAIR-COMPANY“ ist ein weltweit führender Anbieter von Perücken und Haarteilen und feierte in diesem Jahr das 50. Firmenjubiläum. Seit den 90er Jahren ist das Unternehmen mit seiner Zentrale am Standort Schwalbach ansässig. Neben allerhöchsten Ansprüchen an Produktqualität und Design spielt soziale Verantwortung und regionale Verankerung eine herausragende Rolle in der Kultur des mittelständischen Unternehmens.

Aus diesem Grund hob Firmengründerin Ellen Wille in diesem Jahr die gemeinnützige „ellen wille Stiftung“ aus der Taufe, die sich im Bereich der Jugendhilfe, Erziehung und Berufsbildung engagieren wird. „Neben der Förderung von Kindern und Jugendlichen, liegt mir auch das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf ganz besonders am Herzen. Betreuungangebote für Kinder sind für junge Frauen enorm wichtig, damit sie gleichberechtigt die Chance haben, sich auch im Beruf erfolgreich entfalten zu können“, so Stiftungsvorstand Ellen Wille.

Der Standort Schwalbach bot der „ellen wille THE HAIR-COMPANY“ nicht nur attraktive Rahmenbedingungen, um als Un-



Ellen Wille will sich mit ihrer neuen Stiftung in Schwalbach sozial engagieren. Foto: ellen wille

ternehmen wachsen und gedeihen zu können, die Belegschaft identifiziert sich auch in hohem Maße mit der Stadt und der Region. Es stand für die „ellen wille Stiftung“ außer Frage, dass sie sich mit konkreten Programmen hier in Schwalbach einbringen möchte. Die Entwicklung von Projekten fand in enger Abstimmung mit der Stadtverwaltung und dem Jugendamt statt.

„Ich bin überzeugt, dass es nichts Besseres gibt für eine Stadt, als Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Ellen Wille ist einer dieser Menschen. Mit der Gründung ihrer Stiftung engagiert sich die erfolgreiche Unternehmerin für Kinder und Familien an dem Ort, an dem ihr Unternehmen seit Jahrzehnten zuhause ist. Im Namen des Magistrates der Stadt und auch persönlich danke ich dafür“, erklärt Bürgermeisterin Christiane Augsburg.

Die gemeinnützige „ellen wille Stiftung“ wird ihre Räum-

lichkeiten 2018 in dem sogenannten „Chromos-Haus“ beziehen. Die von der Stiftung erworbene Gewerbeimmobilie befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Firmensitzes der „ellen wille GmbH“. Das erste Projekt, das die Stiftung dort realisieren wird, ist die Gründung einer öffentlichen Kinderkrippe. Die Einrichtung, deren Eröffnung für das erste Halbjahr des Jahres 2018 geplant ist, wird eine Kindertagesbetreuung und eine familienergänzende Betreuung für Kleinstkinder unter drei Jahren anbieten.

Die „ellen wille Stiftung“ betrachtet qualitativ hochwertige, frühkindliche Förderung als wirksames Instrument, um die Chancengleichheit von Kindern zu verbessern. Sie ist darüber hinaus ein wichtiges Angebot, um jungen Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Neben der Kinderkrippe, einem Herzensprojekt von Gründerin Ellen Wille, soll in dem ehemaligen Chromos-Komplex ein Familienzentrum mit einem vielfältigen Leistungsspektrum entstehen. In Kürze beginnen die Umbau- und Renovierungsarbeiten der Immobilie.

Das Zentrum soll perspektivisch Angebote zur Elternbildung, Berufs- und Lebensberatung und dem Spracherwerb beheimaten. Die „ellen wille Stiftung“ bietet Trägern und Einrichtungen solcher Projekte und Initiativen zu diesem Zweck Räumlichkeiten im neuen Stiftungsgebäude zu attraktiven Konditionen an. Erste Gespräche mit Interessentinnen fanden bereits statt. red

Grüne: „Schulkinderhaus ‚Am Erlenborn‘ könnte Platz schaffen für Wohnungen“

Bebauung am richtigen Ort

● Eine verrückte Fehlplanung sei den Schwalbacher Grünen zufolge das von SPD und FDP geplante Wohnhaus „Am Erlenborn“ auf dem „letzten verbliebenen Fleckchen unmittelbar am Schulgelände“. Die Geschwister-Scholl-Schule platze schon jetzt aus allen Nähten und ein Schulkinderhaus direkt neben der Schule wäre der „ideale Ort“.

Die derzeit als Notlösung eingerichtete Außenstelle des Schulkinderhauses in der Ringstraße blockiere laut einem Schreiben der Grünen dort Wohnraum und das Gleiche gelte auch für die demnächst in der Schulstraße eingerichteten weiteren Hortplätze in einem früheren Geschäftshaus. „Darauf sollte man sich eigentlich verständigen können: Die Ringstraße und die Schulstraße sind der richtige Platz für weitere Wohnun-

gen und ein schlechter Platz für Schulkinderbetreuung und der Standort direkt neben der Schule „Am Erlenborn“ ist der ideale Platz für ein Schulkinderhaus“, meint Arnold Bernhardt von den Schwalbacher Grünen.

Laut den Grünen sei es offensichtlich, dass die beharrlich vorangetriebene Planung für ein Wohnhaus direkt an der Schule, die jetzt schon aus allen Nähten platze, allein ideologisch motiviert sei. Sie setze darauf, dass die Schwalbacher auch in diesem völlig verqueren Vorstoß die Absicht erkennen mögen, dass die Schaffung von Wohnraum irgendwie und unter allen Umständen Vorrang haben soll, so die Grünen.

Die Grünen bestehen darauf, dass „solche rein symbolischen Aktionen nicht die Grundlage städtischen Handelns werden dürfen“. Zusätzlich Wohnraum in der Ringstraße und der Schulstraße wäre leicht möglich,

vor allem dann, wenn die Schulkinderbetreuung in diesem Bereich wegfiel. Und weitere Betreuungsräume in unmittelbarer Schulinähe werden gebraucht, erst recht, wenn auch „Am Flachsacker“ neue Wohnungen entstehen, in die sicher auch Familien mit Kindern einziehen.

Die Grünen weisen darauf hin, dass vor allem preisgünstiger Wohnraum fehle und dass die nach den bisherigen Plänen sehr teure Neubebauung und die vorgesehene aufwändige Innensanierung für das Bestandsgebäude diesem Ziel nicht gerecht werde. 52.300 Euro je Wohneinheit allein für die Innensanierung – das sei den Grünen zufolge kein preisgünstiger Wohnraum mehr.

Wie es „Am Erlenborn“ weitergeht, darüber werde wohl auf der Grundlage eines Grünen-Antrags entschieden, über den nach den Sommerferien verhandelt wird. red

SPD und FDP stellen gemeinsame Anfrage zur Nachfrage in den Schulkinderhäusern

Konkrete Zahlen angefragt

● Schwalbach sei als Wohnort für junge Familien attraktiv und verfüge laut SPD und FDP über ein sehr gutes Kinderbetreuungsangebot. Um konkrete Zahlen rund um die Kinderbetreuung zu erhalten, hat die Koalition nun eine Anfrage zur Nachfrage in den Schulkinderhäusern beim Magistrat gestellt.

Als eine der ersten Kommunen hat die Stadt für berufstätige Eltern die Möglichkeit geschaffen, eine pädagogisch anspruchsvolle Betreuung ihrer

Kinder nach der Schule anzubieten. „Damit wird in unserer Stadt ein wesentlicher Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie geleistet. Die gestiegene Nachfrage nach Plätzen für die Kinder kann auch dieses Jahr wieder durch ein entsprechendes Angebot gedeckt werden“, heißt es in einem gemeinsamen Schreiben von SPD und FDP.

Konkrete Zahlen rund um das Thema lägen aber derzeit nur punktuell vor. Aus diesem Grund hat die Koalition eine gemeinsame Anfrage an den Magistrat gestellt, mit dem Ziel mit detaillierten Zahlen eine

Grundlage für weitere Diskussionen zu erhalten.

„Wir werden uns Gedanken machen müssen, wie wir dem Bedarf an Kinderbetreuung kurz- und mittelfristig unter Berücksichtigung der Haushalts-situation nachkommen können“, begründen Stephanie Müller, stellvertretende Vorsitzende der FDP Fraktion, und Hartmut Hudel, Vorsitzender der SPD Fraktion diese Anfrage. „Mit den gewonnenen Daten lassen sich eine an der Sache orientierte Diskussion führen und Lösungen finden“, so Stephanie Müller und Hartmut Hudel weiter. red

Bauarbeiten „Am Sportplatz“

BMX-Parcours geschlossen

● Das Jugendamt der Stadt Schwalbach teilt mit, dass der BMX-Parcours bis zum Ende der laufenden Bauarbeiten leider geschlossen werden muss.

Da schwere Baufahrzeuge unterwegs sind, ist das Befahren des BMX-Strecke, die vor allem bei Jugendlichen beliebt ist, aus Sicherheitsgründen derzeit nicht möglich. red

Hospizverein Lichtblick

Informationen für neue Helfer

● Der Hospizverein Lichtblick lädt alle an der Ausbildung Interessierten zu einem Informationsabend am Donnerstag, 10. August, um 19.30 Uhr in den Kaminraum der Andreasmühle in Niederhöchstadt ein.

Im Herbst startet der Hospizverein Lichtblick einen neuen Ausbildungsgang zum Hospizhelfer. Dafür sucht der 2011 gegründete Hospizverein Menschen, die einfühlsam auf andere zugehen und für die Krankheit, Sterben und Tod kein Tabu bedeutet.

Der Verein mit Sitz in Eschborn bietet eine qualifizierte Ausbildung nach den Standards des Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verbands DHPV für Hospizhelfer und eine Auseinandersetzung mit dem Thema „Leben und Sterben“. In der ehrenamtlichen Hospizarbeit engagieren sich zurzeit 18 ausgebildete Frauen und Männer.

Mehr Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0160/92975597 oder per E-Mail an kontakt@hospizverein-lichtblick.de. red

SCHNELLE HILFE

■ Polizei	110
■ Feuerwehr/Rettungsdienst	112
■ Polizeistation	06196-9695-0
■ Wasserwerk „Am Erlenborn“	533220
■ Krankentransport:	
Zentrale Leitstelle MTK	06192-5095
■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

APOTHEKEN-NOTDIENST

A	Apotheke am Westerbach, Kronberg	
	Westerbach Straße 23	06173-2025
B	Schloß-Apotheke, Kronberg	
	Friedrichstraße 69	06173-5119
C	Quellen-Apotheke, Bad Soden	
	Quellenpark 45 (Alleestraße 24)	21311
D	Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt	
	Hauptstraße 416	06173-62525
E	Burg-Apotheke, Königstein	
	Frankfurter Straße 7	06174-955650
F	Pinguin-Apotheke, Schwalbach	
	Avrillestraße 3	83722
G	Rats-Apotheke, Eschborn	
	Rathausplatz 16	42131
H	Hof-Apotheke, Kronberg	
	Friedrich-Ebert-Straße 16	06173-79771
J	Sonnen-Apotheke, Eschborn	
	Hauptstraße 74	41193
K	Taurus-Apotheke, Schwalbach	
	Friedrich-Ebert-Straße 4	86070
L	Kur-Apotheke, Bad Soden	
	Alleestraße 1	23605
M	Limes-Apotheke, Schwalbach	
	Marktplatz 23	779980
N	Central-Apotheke, Eschborn	
	Götzenstraße 47/55	42521
O	Apotheke im Real, Eschborn	
	Ginnheimer Straße 8-18	887997
P	Marien-Apotheke, Bad Soden	
	Königsteiner Straße 51	22308
R	St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach	
	Hauptstraße 50	71891
S	Bahnhof-Apotheke, Eschborn	
	Berliner Straße 31-35	42277
T	Kur-Apotheke, Kronberg	
	Frankfurter Straße 15	06173-940980
U	Park-Apotheke, Kronberg	
	Hainstraße 2	06173-79021
W	Dreilinden-Apotheke, Neuheim	
	Hauptstraße 19	22937
X	Thermen-Apotheke, Bad Soden	
	Am Bahnhof 7	22986
Y	Alte Apotheke, Königstein	
	Limburger Straße 1a	06174-21264

AUGUST 2017

1.-O	6.-U	11.-B	16.-G	21.-M	26.-S	31.-Y
2.-P	7.-V	12.-C	17.-H	22.-N	27.-T	
3.-R	8.-X	13.-D	18.-J	23.-O	28.-U	
4.-S	9.-Y	14.-E	19.-K	24.-P	29.-V	
5.-T	10.-A	15.-F	20.-L	25.-R	30.-X	

Fair und fruchtig



Leckerer
Fruchtsaft
aus dem
Schwalbacher
Fairtrade-
Regal

bei SCHLIESSMANN

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

Rüstiger, mobiler Rentner
für leichte Werbetätigkeit
im MTK gesucht,
gute Verdienstmöglichkeiten,
Tel. 0171 / 43 11 389

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Veranstaltungen

Dienstag, 15. August: Einschulungsgottesdienst der Georg-Kerschensteiner-Schule um 10 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde.

Mittwoch, 16. August: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Raum 004 im Rathaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 16. August: Bilderbuchnachmittag mit „Kater Kamillo kommt in die Schule“ um 15.15 Uhr.



Mehrere hundert Raver feierten unangemeldete Party am alten Flugplatz im Arboretum

Polizei duldet illegale Raver

● In der Nacht zum Sonntag gingen mehrere Anrufe von Anwohnern bei der Polizeistation in Eschborn ein, die sich über laute Musik beschwerten, die von nicht angemeldeten Party im Bereich des alten Flugplatzes im Arboretum bis zu den Häusern herüberschallte.

Mehrere hundert Personen hatten sich auf dem Gelände versammelt und beabsichtigten, dort bis in die Morgenstunden

friedlich zu feiern. Dieser „Rave“ war zwar professionell organisiert und auch für die Sicherheit der Veranstaltung und der Tanzenden war gesorgt, behördlich angemeldet war die Veranstaltung jedoch nicht. Nach Rücksprache mit allen involvierten Behörden wurden brandschutzrechtliche Auflagen erteilt, die unmittelbar erfüllt werden konnten. Die Veranstaltung ging anschließend ohne Zwischenfälle bis in die Morgenstunden polizeilich begleitet weiter.

Die Veranstalter feierten zwischenzeitlich im Internet ihren Coup und waren erfreut und erstaunt darüber, dass die Polizei die offensichtlich illegale Veranstaltung nicht sofort abgebrochen hat: „Besonders erwähnenswert ist das super positive und professionelle Verhalten von Feuerwehr und Polizei. Unsere „Rave“ wurde nämlich nicht, wie sonst leider bisher immer der Fall, sofort bei Kontakt mit den Beamten für beendet erklärt. Stattdessen hat die Feuerwehr gründlich geprüft, ob das Fortführen der Veranstaltung zu Gefahren von Teilnehmenden oder Dritten führen könnte. Da wohl alles gut abgesichert war, durften wir noch bis in den Morgen weiter feiern“, schreiben die Veranstalter auf Facebook. Ob sie, die den Hang offensichtlich über Wochen aufgeräumt und für die Veranstaltung hergerichtet hatten, mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen müssen, steht zurzeit noch nicht fest. red



Hunderte feierten in der Nacht zum Sonntag eine illegale Party mit lauter Musik im alten Hangar im Arboretum. Foto: privat



In der Feuerwehr-AG lernten zwölf Geschwister-Scholl-Schüler bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwalbach, was Angriffs-, Schlauch- und Wassertrupp im Ernstfall zu tun haben. Foto: mag

Trockenübungen als Werbung für neue Interessenten der Schwalbacher Jugendfeuerwehr

Der Wassertrupp im Einsatz

● Während der Ferienbetreuung lernten zwölf Drittklässler der Schulkinderhäuser I und II der Geschwister-Scholl-Schule in der Feuerwehr-AG an vier Vormittagen den Aufbau eines Löschangriffs mit drei Strahlrohren.

Oberlöschmeister Oliver Veigl, der die Kinder unterwies, achtete darauf, dass An-

griffstrupp, Schlauchtrupp und Wassertrupp ganz wie die Großen nach den Regeln der Feuerwehr arbeiteten. „Offensichtlich macht es den Kindern viel Spaß und ist darüber hinaus auch eine Werbung für das Engagement bei der Jugendfeuerwehr, der Kinder ab zehn Jahren beitreten können“, so Oliver Veigl. Außer ihm halfen noch zwei Feuerwehrfrauen und zwei Mitglieder der Jugendfeuerwehr

bei der Aktion. Wie viele andere Wehren plagt auch die Schwalbacher Freiwillige Feuerwehr Nachwuchssorgen. Nach der Begeisterung der Drittklässler zu urteilen, dürfte es damit aber bald vorbei sein. Wer auch gerne mitmachen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 82210 oder per E-Mail an mail@fw-schwalbach.de bei der Schwalbacher Feuerwehr erkundigen. red

Leserbrief

Zum Leserbrief „Priorität hat das Gemeinwohl“ in der Ausgabe vom 2. August erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

„Ein Schulkinderhaus dient dem Allgemeinwohl“

Der Leserbrief des früheren UL-Statrates Klaus Stukenborg, in dem dieser den Initiatoren des Bürgerbegehrens vorwirft, dass dabei „wenige Bürger nur Eigeninteressen verfolgen“ bedarf einer entsprechenden Erwiderung.

Den vielen engagierten Aktiven, die mitten in den Sommerferien ihre Freizeit opfern, um auf dem Marktplatz, vor Geschäften und Bahnhöfen zu stehen und von Haustür zu Haustür zu laufen, um Unterschriften für einen Bürgerentscheid zu sammeln, wird man dabei nicht gerecht. Kinderbetreuung ist eine Gemeinschaftsaufgabe und dient dem Allgemeinwohl. Kinder sind die Steuer- und Rentenzahler von morgen. Zudem besteht die Bürgerinitiative nicht nur aus betroffenen Eltern. Und selbst diejenigen, deren Kinder aktuell betroffen sind, wissen genau, dass ihre eigenen Kinder in ihrer Grundschulzeit die Fertigstellung eines neuen Schulkinderhauses ohnehin nicht mehr erleben würden. Sie nutzen also ihre Erfahrungen und kämpfen für nachfolgende Generationen von Grundschulkindern. Wenn

das Eigennutz sein soll, weiß ich nicht weiter.

Überhaupt ist es bedauerlich, dass Herr Stukenborg in seinem Leserbrief versucht, zwei soziale Projekte gegeneinander auszuspielen. Die Bürgerinitiative hat sich klar zu bezahlbarem Wohnraum bekannt. Schwalbach leistet hier seit Jahrzehnten bereits einen in der Region beispiellosen Beitrag und auch aktuell erwirbt die Stadt weitere Belegungsrechte für Sozialwohnungen und plant ein Neubaugebiet am Flachsacker, wo bezahlbarer Wohnraum vorgesehen werden soll. Eine kleine Handvoll von 6 bis 20 zusätzlichen Wohnungen direkt neben dem Schulzaun lösen das Problem der Wohnungsnot hingegen nicht. Für ein Schulkinderhaus ist das aber ein idealer Standort.

Im Übrigen bin ich persönlich der Meinung: Die konkreten Pläne, bis zu einer halben Million Euro pro zusätzlicher Sozialwohnung am Erlernhorn aus Steuergeldern zu investieren, sind alles andere als „gemeinnützig“. Für diese Beträge kann man ein Haus bauen. Das ist ein Fall für die Aufsichtsbe-

hörden und für den Landesrechnungshof.

Zu befürworten ist natürlich das „Gesamtkonzept“, welches Herr Schlosser in seinen Schwalbacher Spitzen annimmt. Auch hierfür gilt aber: Betreuungsräume direkt am Schulgelände stehen einem Gesamtkonzept in keiner Weise im Wege, im Gegenteil. Ein Gesamtkonzept lässt sich hierauf aufbauen. Die Räume können auch in ein eventuelles zukünftiges Ganztagschulskonzept integriert werden. Wohnräume auf dem letzten freien Grundstück in Schulnähe verbauen hingegen auf alle Zeit die Möglichkeit für sinnvolle Erweiterungen für Unterrichts- und Betreuungsräume. Und die derzeitigen vier verstreuten Außenstellen des Schulkinderhauses in Wohn- und Geschäftsräumen sind auch keine Dauerlösung im Sinne eines zukunftsweisenden Gesamtkonzepts. Durch das neue Schulkinderhaus könnten diese perspektivisch reduziert werden und wieder ihrer eigentlichen Nutzung zugeführt werden, wie beispielsweise in der Ringstraße als Sozialwohnungen. Axel Fink, Schwalbach

Dr. Ilja-Kristin Seewald

Gespräch zu Cybersicherheit

● Am Montag, 14. August, lädt die SPD-Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald um 11.30 Uhr zu einem Wahlkreisgespräch ins Bürgerhaus ein.

Heiko Maas, Bundesminister für Justiz und Verbraucherschutz, und Nancy Faeser, Innenpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, diskutieren, wie man sich, das eigene Unternehmen und die Demokratie schützen kann. Erst vor wenigen Tagen wurde in den Medien erneut gewarnt: Unternehmen und Privatpersonen sind gegen Cyberattacken nicht ausreichend geschützt. Hackerangriffe auf Unternehmen und Institutionen nehmen zu und beeinflussen sogar demokratische Prozesse.

Im Zuge der Digitalisierung hat sich eine steigende Abhängigkeit von vernetzter Technik entwickelt, die das Thema Sicherheit hochsensibel berührt. red

Pro Musica Schwalbach gründet die MusicaTeens

Neues Chorangebot für Jugendliche

● Pro Musica Schwalbach bietet ab August ein weiteres Chorangebot an: die MusicaTeens. Dieser Chor wurde speziell für ältere Kinder ab der fünften Klasse konzipiert. Die erste Chorprobe findet am Freitag, 18. August, um 18 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach statt.

Da der Kinderchor von Pro Musica, die MusicaKids, im letzten Jahr auf über 30 Kinder angewachsen ist, gab die Mitgliederversammlung im März grünes Licht für die Neugründung einer weiteren Gruppe speziell für Teenies.

Dies ermöglicht Chorleiter Tobias Prautsch, die Proben in zwei kleineren, altersgerechten Gruppen durchzuführen.

Die MusicaKids werden ab sofort für Kinder ab dem sechsten Lebensjahr bis zum Ende der Grundschule angeboten und proben immer freitags ab 17 Uhr im Bürgerhaus.

Die MusicaTeens ab Klasse 5 treffen sich im Anschluss um 18 Uhr. Beide Gruppen starten nach den Sommerferien mit einem neuen Musical, das dann 2018 im großen Saal des Bürgerhauses gemeinsam aufgeführt wird.

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind willkommen und können zu den angegebenen Zeiten unverbindlich in die Angebote reinschnuppern. Fragen beantwortet die Vereinsvorsitzende Maria Albert-Damaschke unter der Rufnummer 0173/6870758. red

SZplus

(Abb. ähnlich)

1 Kugelschreiber gratis

für alle angemeldeten SZplus-Nutzer vom 10. bis 16. August 2017 bei

Schreibwaren **Anslan**

Marktplatz 21, 65824 Schwalbach

Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel

M. Richter

Müllersstraße 43

65760 Eschborn

Alles für Ihren Garten

Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162-47 61 268

www.gartenbedarf-richter.de

Ihre Werbung in der **Schwalbacher Zeitung** Wir informieren Sie gerne: **06196 / 84 80 80**

Aqua-Cycling in Bad Soden

Information und Anmeldung:

GENKI - Aqua-Sport und Gesundheit

Frank Bender (Diplom-Sportlehrer)

Telefon: (0 61 74) 25 58 58

E-mail: info@genki-sport.de

www.genki-sport.de

GENKI

AQUA-SPORT UND GESUNDHEIT



Das A-Team der Schwalbacher Hundefreunde besteht aus (von links) Roland Wiescher mit Horton, Carina Weigand mit Yumi, Nathalie Jores mit Nougat und Kasper, Sandra Weidmann mit Paul, Denise Schönborn mit Arina und Christian Jores mit Tom. Foto: privat

Hundefreunde Schwalbach für Deutsche Agility-Vereinsmeisterschaften qualifiziert

Bestnoten für Nougat, Tom & Co.

Das A-Team der Hundefreunde Schwalbach konnte sich auch dieses Jahr wieder für das Finale der Deutschen Vereinsmeisterschaft in der Hundesportart Agility qualifizieren.

Über drei Qualifikationsturniere erreichten die Hundefreunde den zweiten Platz in der Gesamtwertung und sind somit eines der drei Teams, das dieses Jahr zum Finale in die Nähe von Hannover fahren darf. Bei der Hundesportart Agility wird ein Hund von seinem Herrchen über die verschiedensten Hindernisse, wie Hürden, Tunnel und den Slalom in einer festgelegten Reihenfolge geschickt. Fehler oder

Verweigerungen führen hierbei zu Punktabzügen.

Das erste Qualifikationsturnier fand am 14. Mai in Schwalbach statt. 17 Mannschaften aus Hessen und Rheinland-Pfalz kämpften um die begehrten Punkte. Das A-Team konnte sich trotz gleichzeitiger Organisation des Turniers mit 545 von 600 möglichen Punkten den zweiten Platz sichern. Beim darauffolgenden Turnier am 28. Mai in Dreieich war es vor allem für die Hunde aufgrund der Hitze eine große Herausforderung, den Sport zu betreiben. Trotzdem waren die Läufe sehr zufriedenstellend und es konnten 570 Punkte von wiederum 600 erreicht werden, was sogar die Führung in der Gesamtwertung bedeutete.

Das entscheidende letzte Qualifikationsturnier am 24. Juni in Rödermark forderte hohe Konzentration von Hundeführern und Hund bis zum letzten Lauf, der mit einer beinahe vollen Punktzahl belohnt wurde. Somit reichte es für die Schwalbacher Mannschaft für den zweiten Platz in der Gesamtwertung und das A-Team darf sich auf ein und erfolgreiches Finale 2017 freuen. Dieses findet am 2. und 3. September in Lindhorst bei Hannover statt.

Vorher gibt es aber noch den Tag der offenen Tür auf dem Vereinsgelände in der Verlängerung des Steinwegs. Am Sonntag, 27. August, präsentiert sich der Verein und lädt dazu alle Schwalbacher ein. red

Anspruchsvolle Fahrraderkundungstour am Donnerstag durch den Main-Taunus-Kreis

Sportliche Radtour des ADFC am Feierabend

Am Donnerstag lädt der ADFC zu einer zweieinhalb- bis dreistündigen sportlichen Abendrunde mit einer Länge von 45 Kilometern ein.

Diese Tour richtet sich an alle, die während des wohlverdienten

Feierabends in zügigem Tempo und ohne längere Zwischeneinkehr das nähere Umland des Main-Taunus-Kreises genießen wollen. Nach Abschluss der Tour kann nach Belieben in der Nähe von Bad Soden noch eine Einkehr stattfinden. Die Tour findet

bei Regen nicht statt. Los geht es um 18.30 Uhr am Bad Sodener Bahnhof.

Weitere Auskünfte erteilt Matthias Funke per E-Mail an matthias.funke@adfc-mtk.de oder unter der Telefonnummer 5233259. red

Der Bildungscoach des Main-Taunus-Kreises kommt am Donnerstag nach Schwalbach

Berufliche Weiterbildung

Am Donnerstag, 10. August, bietet der Bildungscoach und Fachkräfteentwickler bei der IHK-Frankfurt Frank Brückner gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt zum zweiten Mal eine Beratung rund um die berufliche Weiterbildung in Schwalbach an. Dieses kostenlose Beratungsangebot können Geschäftsleitungen und Personalverantwortliche kleiner und mittlerer Unternehmen ebenso in Anspruch nehmen wie deren Mitarbeiter.

Schwerpunkte der Beratung sind Fachkräfteentwicklung, Nachqualifizierung und berufliche Weiterbildung. Diese Beratung zur beruflichen Weiterbildung findet in Schwalbach künftig an jedem zweiten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr statt. Eine Anmeldung bei der Stadtverwaltung unter den Rufnummern 804-130, -195 und -211 oder per E-Mail an wifoe@schwalbach.de ist erforderlich. Wer zur Beratung nach Hofheim gehen möchte, wendet sich direkt an die

Geschäftsstelle Hofheim der IHK Frankfurt per E-Mail an f.brueckner@frankfurt-main.ihk.de oder unter der Telefonnummer 06192/964711.

Neben der neutralen Beratung zu allen Fragen der beruflichen Weiterbildung steht das Thema Nachqualifizierung von Beschäftigten, denen ein anerkannter Abschluss in der von ihnen ausgeübten Tätigkeit fehlt, im Fokus. Im Rahmen des Projektes „ProAbschluss“ bietet der Bildungscoach eine trägerneutrale Beratung an und hilft unter anderem bei der Suche nach geeigneten Weiterbildungskursen. „ProAbschluss“ wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und dem europäischen Sozialfonds der Europäischen Union.

Darüber hinaus berät der Bildungscoach auch zum neuen hessischen Förderinstrument Qualifizierungsscheck. Gegenstand der Förderung über den Qualifizierungsscheck sind Qualifizierungsvorhaben, die von einem zertifizierten Weiterbildungsanbieter angeboten werden und die zu einem Be-

rufabschluss hinführen. Gefördert werden maximal 50 Prozent der Teilnahme- und Prüfungsgebühren mit einem Zuschuss bis zu einer Höchstsumme von 4.000 Euro. Weitere Informationen dazu findet man bei der IHK Frankfurt unter www.proabschluss.de im Internet.

Seit April 2015 ist Frank Brückner Bildungscoach und Fachkräfteentwickler bei der IHK-Frankfurt und zuständig für den Main-Taunus-Kreis im Projekt „ProAbschluss“ des Hessischen Wirtschaftsministeriums. Seit 2008 war er Qualifizierungsbeauftragter des Main-Taunus-Kreises an der Volkshochschule Hofheim. Er verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Beratung von Unternehmensleitungen und Geschäftsführungen kleiner und mittlerer Betriebe sowie Berufserfahrung in der Berufsförderung, Bildungs- und Weiterbildungsberatung, Kompetenzfeststellung und Berufswegeplanung. Die Bedarfe und Problemlagen kleiner und mittlerer Unternehmen und deren Mitarbeiter kennt er sehr gut. red



Neuer Postkasten in der Graf-Zeppelin-Straße. Jetzt können auch die Firmen im Gewerbegebiet Camp-Phönix-Park ihre Post bequem einwerfen. In einer Umfrage zum Wirtschaftsstandort hatten Unternehmen im Gewerbegebiet den fehlenden Briefkasten bemängelt. Katja Harder de Farfan von der Wirtschaftsförderung der Stadt und Christoph Schug, Regionaldirektor des Best Western Plus, freuen sich über den neuen Postkasten. Foto: mag

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

1. Öffentliche Ausschreibung VOB/A
2. Perimeterdämmung und Außenputzarbeiten für eine 2-geschossige Kindertagesstätte (KiTa am Park) der Stadt Schwalbach am Taunus
3. Vergabenummer: 16/2017
4. Ausführungsfristen: 24.10.2017 – 18.12.2017
5. Ort der Ausführung: Schwalbach am Taunus
6. Art und Umfang der Leistungen:
Dachform: Flachdach
Gründung: Streifenfundamente, nicht unterkellert
Rohbau: Konventioneller Massivbau (Mauerwerk und Stahlbeton)
Gebäudeabmessungen ca. h/b/l 8,00m/23,00m/45,00m
BRI: ca. 6.400 m³
BGF a-c: ca. 1.790 m²
ca. 767 m² Schnurgerüst
ca. 780 m² Putzfläche
ca. 265 m² WDVS
ca. 75 m² Perimeterdämmung im Sockelbereich

7.a) Verdingungsunterlagen können beim Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Bau- und Planungsamt, IV. Obergeschoss, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, nach Voranmeldung gegen Vorlage des quittierten Original-Einzahlungsbeleges in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr an allen Werktagen – außer samstags – abgeholt oder auf schriftliche Anforderung, welcher der quittierte Original-Einzahlungsbeleg beigefügt sein muss, per Post zugesandt werden.

b) Für die Verdingungsunterlagen sind 40,00 € zu zahlen. Bei Zusage durch die Post sind zusätzlich 5,00 € bei Inland oder 10,00 € bei Auslandsversand für Porto- und Verpackung zu zahlen. Der Betrag ist auf die Konto-Nr. 0049 000 049, BLZ 512 500 00, IBAN: DE50 5125 0000 0049 0000 49 bei der Taunus Sparkasse mit dem Vermerk Perimeterdämmung und Außenputz für eine 2-geschossige Kindertagesstätte (KiTa am Park) der Stadt Schwalbach a. Ts.

einzuzahlen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Einreichung von Verrechnungsschecks ist nicht möglich.
c) Die Verdingungsunterlagen können ab dem 03.08.2017 angefordert werden.

- 8.a) Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin eingehen und sind in Papier und 1-fach digital (Textform) einzureichen.
- b) Anschrift für die Abgabe der Angebote:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Marktplatz 1 – 2
65824 Schwalbach am Taunus
- c) Äußere Anschrift: Perimeterdämmung und Außenputz für eine 2-geschossige Kindertagesstätte (KiTa am Park) der Stadt Schwalbach a. Ts.

d) Angebote sind in deutsch einzureichen.

e) Aufteilung in Lose: nein

- 9.a) Zur Eröffnung der Angebote werden nur Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen.
- b) Eröffnung der Angebote:

29.08.2017, 10:00 Uhr

im Rathaus der Stadt Schwalbach am Taunus, Zimmer 302, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus

10. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 05.09.2017.

Von den Unternehmen ist dem Angebot der Nachweis ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB Teil A § 6 (3) Ziffer 2 Punkte a) bis i) beizufügen; für die Punkte e) bis h) ist eine Eigenerklärung ausreichend.

Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen ist der Regierungspräsident Darmstadt, Postfach 11 12 53, 64227 Darmstadt, zuständig.

Schwalbach am Taunus, 02.08.2017
Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Annahme von Sonderabfall

Am Freitag, dem 11.08.2017 wird an der Albert-Einstein-Schule (Parkplatz), Ober der Röth 1, von 15 bis 18 Uhr Sonderabfall angenommen.

Zum Sonderabfall gehören zum Beispiel: Chemikalien jeglicher Art, Dispersionsfarbe (flüssig, pastös), Entalker, Farben und Lacke, Frittier- und Speisefette, Haushaltsbatterien,

Kleber-, Dicht- und Füllstoffe, Laugen, Säuren, Spraydosen, Waschbenzin, WC-, Rohr- und Abflussreiniger

Mittel für I zur:

Desinfektion, Düngen, Holzschutz, Insekten- und Schädlingsbekämpfung, Lösungsmittel, Pflanzenbehandlung, Rostschutz

Achtung!

Die Abfallmenge darf max. 20 Liter Behältervolumen betragen und sollte möglichst in Originalgebinden angeliefert werden. Jeder Anlieferer kann insgesamt max. 100 kg Sonderabfälle entsorgen. Es können nur dicht verschlossene Gebinde angenommen werden; offen angelieferte Gefäße müssen vom Fachpersonal zurückgewiesen werden. Nicht deklarierte Sonderabfallstoffe werden von dem Chemiker des Sammelfahrzeuges analysiert.

Altmedikamente sind in den Apotheken abzugeben. Altöl muss gemäß Altöl-Verordnung bei allen Verkaufsstellen (Fachhandel, Tankstellen), die Motoröle vertreiben, kostenlos zurückgenommen werden. Ausgehärtete Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Sonderabfälle an jedem 1. Samstag des Monats in der Zeit von 9 - 13 Uhr direkt bei der Abfallbeseitigungsanlage in Flörsheim-Wicker abzugeben.

Schwalbach am Taunus, 02.08.2017
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für die beiden Schiedsamtbezirke I und II (alter Ort und Wohnstadt Limes)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalbach hat in der Sitzung am 18.05.2017

Herrn Dieter Schedler

Hofheimer Str. 2, 65824 Schwalbach am Taunus

zur stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsamtbezirke I und II (alter Ort und Limes) in Schwalbach am Taunus gewählt. Der Gewählte wurde am 27.07.2017 vom Direktor des Amtsgerichtes Königstein im Taunus vereidigt. Die Dauer seiner Amtszeit beträgt 5 Jahre, gerechnet vom Tag der Vereidigung.

Schwalbach am Taunus den 02.08.2017
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin



Da traute der Schwalbacher Bilal Akdeniz seinen Augen kaum. Nach dem Sturm in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche stand plötzlich ein drei Meter großes Trampolin in seinem Garten am Ostring. Das schwere Spielgerät stammte nicht einmal aus dem Nachbargarten, sondern vom übernächsten Grundstück. Verletzt wurde von dem wandernden Trampolin niemand. Nur einige Pflanzen fielen ihm zum Opfer. Foto: Akdeniz

Unwetter brach zahlreiche Äste ab – Einsätze auch in Bad Soden

Viel Arbeit für die Schwalbacher Wehr

Entgegen ersten Berichten war die Schwalbacher Feuerwehr nach dem Unwetter in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche mehrfach im Einsatz. Meist musste abgebrochene Äste weggeräumt werden.

Der erste Alarm ging gegen 3.45 Uhr ein. Auf der Limespange wurden umgestürzte Bäume auf der Fahrbahn gemeldet, die durch die Feuerwehr entfernt wurden. Im Anschluss folgten Meldungen über weitere umgestürzte Bäume und abgerissene Äste auf der L 3015, am Westring, am Ostring und in der Württemberger Straße. Die Feuerwehr beseitigte den Windbruch und reinigte die Verkehrsflächen, so dass der Verkehr wieder ungehindert fließen konnte. Die Drehleiter der Feuerwehr Schwalbach wurde zur Unterstützung nach Bad Soden in die Königsteiner Straße alarmiert. Auf der Rückfahrt wurde sie dann direkt zu Procter & Gamble gerufen. Auch dort war ein Baum umgestürzt und blockierte eine

Zufahrt. Gegen 6.20 Uhr kehrte das letzte Fahrzeug zum Gerätehaus zurück.

Keine zwei Stunden später gingen die Aufräumarbeiten weiter. An einem Fußweg zwischen der Pommernstraße und Hessenstraße war ein großer Ast aus einem Baum rausgebrochen und blockierte einen Fußweg und einen Haus Zugang in der Pommernstraße. Ein weiterer Ast drohte aufgrund der Beschädigungen am Stamm des Baumes abzubrochen. Die Feuerwehr schnitt den Zugang zum Haus mit einer Kettensäge frei und entfernte den beschädigten Ast am Baum.

Am Nachmittag musste dann die Drehleiter erneut nach Bad Soden fahren. Im Bereich des Krankenhauses war es in der Kronberger Straße in der Nacht zu massivem Windbruch gekommen. Von der Drehleiter aus wurden mehrere abgebrochene Äste, die sich in den Baumkronen verfangen hatten, entfernt, so dass die Straße zum Krankenhaus wieder gefahrlos befahren werden konnte. red

Geld und Wertsachen gestohlen

Einbrüche in der Urlaubszeit

Während sich die Bewohner einer Doppelhaushälfte im Steinweg im Urlaub befanden, hatten es unbekannte Täter in der Zeit vom 22. Juli bis 1. August auf das leerstehende Gebäude abgesehen.

Die Einbrecher verschafften sich gewaltsam Zutritt ins Wohnhaus und ließen Bargeld und weitere Wertgegenstände in einem Gesamtwert von über 1.000 Euro mitgehen. Darüber hinaus verursachten sie einen Sachschaden von rund 150 Euro. pol

Vom Unfallort entfernt

Zeugin gesucht

Am Morgen des 26. Juli ereignete sich in der Frankenstraße ein Verkehrsunfall, bei dem sich der Unfallversucher vom Unfallort entfernte, ohne zuvor Angaben zu seinen Personalien gemacht zu haben.

Gegen 9.50 Uhr beobachtete eine Augenzeugin, wie der Fahrer eines VW Caddy beim Rangieren rückwärts gegen den in der Frankenstraße auf Höhe der Hausnummer 32 abgestellten roten Nissan fuhr und dabei einen Schaden von rund 800 Euro verursachte. Obwohl sie den VW-Fahrer noch auf den Schaden ansprach, fuhr er ungeachtet des von ihm verursachten Unfalls davon.

Da die Augenzeugin nicht namentlich bekannt ist, bittet der regionale Verkehrsdienst der Polizei in Hattersheim weitere Zeugen sowie die gesuchte Dame, sich unter der Telefonnummer 06190/9360-45 zu melden. pol

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilungsamt Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbungen und für in der Preistabelle nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Peter Oberließen und Margret Göttner bei Senioren-Europameisterschaft erfolgreich

Medaillen für tolle Leistungen

Vergangene Woche fanden die Senioren-Europameisterschaften der Leichtathleten bei durchwachsenem Wetter mit viel Regen, Wind und Sonnenschein in Aarhus in Dänemark statt. Mit dabei waren die Schwalbacher Athleten Peter Oberließen und Margret Göttner, die beide für die LG Bad Soden/Sulzbach/Neuhain starteten.

Herausragend waren die Leistungen von Peter Oberließen M55. Souverän holte er in der Altersklasse M55 zwei Goldmedaillen über 400 Meter und 800 Meter und zwei Silbermedaillen in der deutschen Staffel über 4x100 Meter und 4x400 Meter. Der Weltrekordhalter über 800 Meter gewann die Strecke in einer Zeit von 2:06.83 Minuten vor dem Schweden Johan Engholm und dem Deutschen Gert Schmidt.

Auch bei 400 Meter ließ er der Konkurrenz keine Chance. Er sicherte sich den Titel in 55,18 Sekunden vor dem Briten Peter Ilo (56,79 Sekunden) und dem Polen Jan Czuska (57,28 Sekunden). In der 4x100-Meter-Staffel und der 4x400-Meter-Staffel holte Peter Oberlie-



Die beiden Schwalbacher Seniorenathleten Margret Göttner und Peter Oberließen holten bei den Senioren-Europameisterschaften in Aarhus wieder zahlreiche Medaillen. Foto: privat

ßen mit den deutschen Sprintern zwei Silber-Medaillen.

Margret Göttner (W65), die sich eine Zerrung im linken Oberschenkel beim ersten Lauf über 1.500 Meter zuzog, wurde in diesem Lauf noch Vierte in 6:03.00 Minuten. Besser lief es drei Tage später beim 5.000-Meter-Lauf. Da gewann sie Bronze in 22:42.04 Minuten. Beim ab-

schließend 800-Meter-Lauf gab es noch einmal Bronze für Margret Göttner in 3:00.94 Minuten.

Die Schwalbacherin Ute Kappei trat in der Altersklasse W65 für die LG Biebesheim/Eschollbrücken/Crumbach an. Sie wurde im letzten Jahr ihrer Altersklasse Neunte über 400 Meter in 1:31.25 Minuten. red

Kurse für Kinder und Erwachsene in der Kung-Fu-Schule Sonnenfaust nach den Ferien

Kung Fu stärkt Kondition und Beweglichkeit

Nach den Sommerferien beginnen die neuen Anfängerkurse für das Kung-Fu-Training der Sonnenfaust-Kung-Fu-Schule in Schwalbach.

Neben dem traditionellen Kung Fu für Erwachsene gibt es auch das Kinder-Kung-Fu „Kleine Drachen“. Die speziellen Kung-Fu-Übungen steigern

Konzentrationsfähigkeit, Kreativität, Lernbereitschaft und ein positives soziales Verhalten. Die motorischen Fähigkeiten sowie Kondition und Beweglichkeit werden verbessert. Durch den Aspekt der Selbstverteidigung wird das Selbstbewusstsein und die damit zusammenhängende Gelassenheit, mit Konflikten und Gewalt besser umzugehen,

gesteigert. Durch die Schulung der körpereigenen Reflexe, den Aufbau mentaler Stärke und ein integriertes Gesundheitstraining werden auch die Großen mit viel Spaß im Training gefördert.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0172/5277335 oder im Internet unter www.sonnenfaust.de. red

Finden auch Sie Schwalbach nicht mehr in Ihrer Tageszeitung?

Dann sehen Sie sich

SZplus

die tägliche **Schwalbacher Zeitung** im Internet an!

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Schwalbach auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC! Einfach unter www.schwalbacher-zeitung.de registrieren.

Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.



Enzo rettet den Abend. Das war ein Schreck für die Veranstalter des Sommertreffs am Donnerstag vergangener Woche. Kurzfristig musste der Country- und Bluesänger Kevin Henderson seinen Auftritt auf dem unteren Marktplatz absagen. Doch genauso kurzfristig fand die Kulturkreis GmbH einen passenden Ersatz. Der Schwalbacher Sänger Enzo sprang ein und unterhielt die rund 400 Schwalbacher mit tanzbarer Rock-, Pop- und Schlagermusik. Am morgigen Donnerstag spielt ab 19 Uhr die Band „Covermind“. Foto: Schlosser

Herzlichen Dank

für die lieben Glückwünsche und vielen Geschenke, die ich zu meinem 90zigsten Geburtstag erhalten habe.

Sehr gefreut habe ich mich, dass alle meiner Einladung

zur Geburtstagsfeier gefolgt sind und so die Feier für mich unvergesslich bleiben wird.

Besonders bedanken möchte ich mich bei der Bürgermeisterin Frau Christiane Augsberger und meinem Freund Ulrich Schneider für die netten und sehr persönlichen Worte.

Dem Team der Tennisgaststätte –
Danke für die tolle Ausrüstung und ausgezeichnete Bewirtung meiner Gäste.

Eure Karola Heidl

**Strom- oder Gas-Anbieter
WECHSELN &
ABKASSIEREN**

Bis zu

GESCHENK-COUPON

200.-

MediaMarkt®

**Jetzt zu eprimo wechseln, dauerhaft bei
Strom oder Gas sparen und zusätzlich einen
MediaMarkt Geschenk-Coupon erhalten.***

* Gilt nur für Neukunden und bei Abschluss eines eprimo-Strom- und/oder eprimo-Gaslieferungsvertrages in den teilnehmenden Media Märkten. Da der Coupon an das Zustandekommen des Gaslieferungsvertrages geknüpft ist, entfällt der Anspruch auf den Coupon, sollten Sie den Gaslieferungsvertrag widerrufen. Haben Sie die Coupon-Card zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits eingelöst, sind Sie verpflichtet, den Wert in Höhe des eingelösten Betrages binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie eprimo über den Widerruf des Gaslieferungsvertrages unterrichten, an eprimo zu erstatten. Über den eingelösten Betrag hinausgehendes und somit verfallenes Guthaben, ist nicht zu erstatten. Alternativ können Sie die nicht genutzte Coupon-Card auf eigene Kosten an eprimo GmbH in der Flughafenstraße 20 in 63263 Neu-Isenburg zurücksenden. Eine Rückgabe des Coupons in einem Markt der Media Saturn Deutschland GmbH befreit Sie nicht von der Rückgabepflicht gegenüber eprimo. Zur Rücksendung bzw. Rückerstattung des Werts des Coupons sind Sie auch verpflichtet, sollte der Gaslieferungsvertrag aus einem von Ihnen zu vertretenden Grund nicht zustande kommen. Im Fall eines Widerrufs des Strom-/Gaslieferungsvertrages, ist der Coupon an eprimo zurück zu geben. Die Coupon-Card erhalten Sie im Markt nach Vertragsabschluss. Einmalig einlösbar in Media Märkten in Deutschland innerhalb von 24 Monaten. Eventuelles Restguthaben verfällt. Keine Barauszahlung. Nicht einlösbar für: Verträge mit Drittanbietern, sämtliche Download- / Content- / GamingCards, Gutscheine / Karten / Boni, Prepaid-Aufladekarten / -Services, E-books / Bücher, Zusatzgarantien, Lieferservice, Reparaturserviceleistungen, Ersatzteile, Fotoservice, Tchibo Caffissimo Produkte und Versandkosten.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

**Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.**

MediaMarkt®